

# NEUIGKEITEN AUS DER VS LUSTENAU-KIRCHDORF



Newsletter Nr. 1

Oktober 2017

## Neuer Beratungslehrer

Ich heiße Dietmar Stockklauser und bin Vater von drei Kindern, die sich alle noch in schulischer Ausbildung befinden.

29 Schuljahre habe ich als Mittelschullehrer unterrichtet, seit sechs Jahren bin ich Beratungslehrer.



Meine Aufgabe im Schulsystem ist es, Kinder und Jugendliche sowie deren Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen zu unterstützen, wenn sich der Unterricht – aus den verschiedensten Gründen – schwierig gestaltet.

Ich freue mich, diese Unterstützung nun auch an eurer Schule anbieten zu dürfen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Kinder.

Sie erreichen mich jederzeit unter 0664/2688662 oder [dietmar.stockklauser@hsv.snv.at](mailto:dietmar.stockklauser@hsv.snv.at)

Eine kurze Beschreibung der Beratungslehrertätigkeit ist auf der Homepage der Schule [www.vs-kirchdorf.at](http://www.vs-kirchdorf.at) zu finden.

## Neue KIDS-Beraterin

Mein Name ist **Karin Gruber-Schneider** und ich freue mich sehr, die Volksschule Lustenau Kirchdorf als Sonderpädagogische Beraterin des KIDS Dornbirn zu unterstützen.



KIDS – das bedeutet **Kompetenzzentrum für Inklusion, Diversität und Sonderpädagogik**.

Zu meinem Aufgabengebiet gehört die Zusammenarbeit mit den LehrerInnen, die mit Kindern mit einem sonderpädagogischen Förderbedarf arbeiten.

Ich wünsche allen ein gutes Schuljahr und freue mich auf die Zusammenarbeit!

## Adventmarkt

Unser traditioneller Adventmarkt findet heuer am **Donnerstag, den 30.11.2017, ab 16.00 Uhr** statt.

Über Ihren Besuch würden wir uns und v.a. die Kinder, die schon fleißig am Basteln sind, sehr freuen!

## WICHTIGE TERMINE

26.10.-05.11.2017  
Herbstferien

30.11.2017  
Adventmarkt

## In Beziehung sein

Kinder haben keinen Respekt und keinen Anstand. Solche Worte hören wir oft in Gesprächen und lesen es in verschiedenen Medien.

Bei genauerem Beobachten dieser Situationen können wir oft erkennen, dass das Kind eigentlich übergangen wird. Es will sich einfach nicht den Willen der Erwachsenen kommentarlos überstülpen lassen und sich wehren.

Wenn wir Gespräche auf eine Art und Weise gestalten, bei dem erst das Kind, dann der Erwachsene seine Bedürfnisse ausdrücken kann, leben wir den Kindern gegenseitigen Respekt vor. Das Kind erfährt dabei am eigenen Leib, wie sich respektvoller Umgang anfühlt.

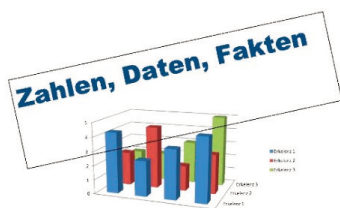
Erst dann ist es möglich, gemeinsam Lösungen zu finden, die für das Kind und den Erwachsenen passen. Kinder lernen dabei die eigenen Bedürfnisse zu erkennen, diese in Worte zu fassen und auch dem Anderen zuzuhören.

So können wir im Miteinander Respekt und Anstand leben.

Ingrid Ellensohn  
Familienberaterin  
der VS-Kirchdorf  
0664/5460593



## An unserer Schule gibt es in diesem Schuljahr



- 381 Schülerinnen und Schüler in 17 Klassen
- 10 Integrationsklassen
- 19 Muttersprachen
- 246 Kinder mit Muttersprache Deutsch 64,6%
- 135 Kinder mit anderer Muttersprache 35,4%
- 10 Konfessionen
- 46 Lehrpersonen und 4 Freizeitpädagogen